

Möglichkeiten und Grenzen vereinfachter Spurendokumentation - Auswertung von Fotos aus Stehhöhe

1996, p. 273 (#10)

Mit Hilfe des DEKRA-Gitterzirkels können Referenzvierecke und Referenzgitter unterschiedlicher Größe rasch und genau auf Fahrbahnen aufgezeichnet werden. Dadurch entfallen in der Regel die Vermessungsarbeiten, Spuren werden nicht verdeckt. Meß- und Übertragungsfehler werden dadurch vermieden.

Auch Fotos, die aus Stehhöhe gefertigt wurden, können für die Unfallrekonstruktion hinreichend genau ausgewertet werden, sofern einige Grundsätze beachtet wurden (Kameraentfernung maximal 16 m usw.). Eventuell auftretende Abweichungen aufgrund von Höhendifferenzen können mittels Fotopaar korrigiert werden.

Eine Fehlerbetrachtung zeigt, daß die zweidimensionale Fotoauswertung für die Unfallrekonstruktion ausreichend genaue Ergebnisse liefert.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Dettinger, J.](#); [Lauer, F.](#): Möglichkeiten und Grenzen vereinfachter Spurendokumentation - Auswertung von Fotos aus Stehhöhe. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 34 (1996), pp. 273 - 281 (# 10)

Inhaltsangabe

Alle bisherigen Veröffentlichungen betreffend die Monobildauswertung betonten, dass eine möglichst hohe Kameraposition anzustreben ist. In diesem Beitrag geht es nun darum, welche Maßnahmen zu treffen sind, damit auch normale Fotos aus Augenhöhe des Fotografen mit akzeptabler Genauigkeit auszuwerten sind.

Als Maßnahmen zur Reduktion der dadurch verursachten Fehler werden vorgeschlagen:

- ein engmaschiges Netz von Referenzvierecken
- jeweils zwei Fotos vom gleichen Bereich, möglichst aus entgegengesetzten Richtungen.

Während die erste Forderung mittlerweile Allgemeingut geworden ist, sind die Betrachtungen zur Korrektur von Höhenfehlern (bspw. verursacht durch die Straßenwölbung) sehr aufschlussreich.

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

- 1981 [EBA - Computerunterstützte Einzelbildauswertung](#)
- 1986 [Dreidimensionale Auswertung von Fotos für das Beweissicherungsverfahren - Qualitäts- und Leistungsverbesserung -](#)
- 1986 [Rechnerunterstützte Einbildmetrologie zur interaktiven Unfallfotographie](#)
- 1991 [Verkehrsunfallaufnahme mit Hilfe der Monobildauswertung](#)

Weitere Infos zum Thema